

Gästetuch besticken

Knopfsache



Folge uns!



Ein super tolles Geschenk oder einfach ein Hingucker für euer Badezimmer: das persönlich gestaltete Gästetuch. Wir verwenden hier zwei Techniken, die einfach sind und Spaß machen: individuelle Sprüche mit Rückstichen sticken und bunte Quasten mit Tasselinchen wickeln.

Das Besondere daran ist, dass ihr eure ganz persönlichen Buchstaben auswählen könnt und bei der Auswahl der Farben alles erlaubt ist, wie es für euch passt. Wir haben uns für frühlingshafte Pastelltöne mit glitzerndem Gold entschieden. Wenn euch unser Schriftzug gefällt, findet ihr diesen unter dem Punkt Materialliste zum ausdrucken und losstickern.

DAS ERGEBNIS



DAS MATERIAL

Wir verwenden Tasselinchen, mit dem ihr innerhalb kürzester Zeit 2 gleiche Quasten anfertigen könnt. Die Idee stammt von Cherry Picking Anke und ist einfach genial. Das Produkt wird in Deutschland erzeugt und bietet viele Möglichkeiten kreativ zu sein. Ob für Schmuck, als Home-Deko, Schlüsselanhänger oder als modisches Accessoire für eure Kleidung.

Wir haben uns bei den Garnen für zarte Pastelltöne von Anchor Freccia entschieden und sticken mit Anchor Metallic Goldgarn, das in der Kombination sehr edel wirkt. Der Prym Bügelmusterstift macht das Übertragen jedes Musters auf Stoff möglich – dadurch sind viele Gestaltungsmöglichkeiten erlaubt: von Buchstaben über Blumen bis hin zu grafischen Mustern.

Keine Angst – das Stickten der Buchstaben und Motive ist nicht schwierig ... wir zeigen euch einen Rückstich mit dem ihr ganz easy umgehen könnt und dabei auch Spaß habt.

Eine genaue Auflistung der Materialien findet ihr wie immer unter dem Punkt Materialliste.



DIE ANLEITUNG

Das Übertragen des Schriftzugs macht ihr am besten mit dem Prym Bügelmusterstift, der sich sehr gut auf Naturstoffen wie Baumwolle oder Leinen verwenden lässt. Wichtig ist, dass ihr drauf achtet, den Schriftzug spiegelverkehrt zu übertragen, damit er dann auf dem Gästetuch richtig zu lesen ist. Wir haben dazu das Papier an die Fensterscheibe geklebt und die Rückseite mit Filzstift durchgezeichnet. Dann könnt ihr den Schriftzug von der Rückseite auf das transparente Papier durchpausen.

Nun den Schriftzug in der gewünschten Position am Gästetuch fixieren und mit Hilfe des Bügeleisens auf den Stoff übertragen.



Nun geht es schon mit dem Sticken los. Wir nehmen dazu eine spitze Sticknadel und sticken einen einfachen Rückstich, der sehr gut für geschwungene Linien verwendet werden kann. Zu Beginn den Faden verknoten und eine Stichlänge nach dem Anfang des Schriftzuges herausstechen. Dann wird zum Anfangspunkt zurück gestochen und gleich um eine Stichlänge (ab dem ersten Herausstechen) weiter gestochen. Dann wieder zurück, sodass sich eine geschlossene Linie ergibt. So werden nun alle Buchstaben bzw. der Schriftzug gestickt. Am Ende wird der Faden auf der Rückseite vernäht.



Dann macht ihr mit dem Tasselinchen so viele Quasten in den Farben, wie ihr sie haben wollt. Wir haben mit dem Häkelgarn Anchor Freccia 12 den Faden 40-mal herumgewickelt. Je nachdem wie dicht ihr eure Quasten wollt, könnt ihr mehr oder weniger Garn verwenden. Dann wird diese Wicklung auf der Vorder- und Rückseite in der Mitte von Tasselinchen mit einem Doppelknoten & Knoten abgebunden. Herunterziehen, Köpfchen abbinden und aufschneiden. Hierzu gibt es auch eine detaillierte Anleitung auf der Verpackungsrückseite vom Tasselinchen.



Nun könnt ihr die Quasten am Gästetuch einteilen und festnähen. Dazu nehmt ihr am besten gleich zwei spitze Sticknadeln und fädelt je einen Faden (den wir vom Abbinden haben) in die Nadel ein. Nun zieht ihr den ersten Faden auf der Rückseite durch den Saum des Gästetuchs hoch. Ca. 2 – 3 mm daneben dann den zweiten Faden. Nun kommen beide Fäden an der oberen Saumkante heraus. Diese beiden Fäden werden mit einem Doppelknoten verbunden. Die beiden nun überstehenden, restlichen Fäden werden jeweils im Saum vernäht und dann abgeschnitten. Alle Quasten festnähen und dann können eure Gäste schon kommen!

